



KIRCHENFENSTER

Gemeindebrief der Evangelischen
Markusgemeinde Backnang

Sie lesen...

- S. 2 Grußwort
- S. 3 Karwoche und Ostern
- S. 4 Konfirmationen 2022
- S. 4 Konfi-3 Termine
- S. 5 Kinderangebot Schöntal
- S. 5 Russisches Chorkonzert
- S. 5 Glocken Backnangs
- S. 6 Kirchensteuer wirkt!
- S. 7 Kirche im Dialog 2022
- S. 8 Pfingstlager
- S. 10 Menschen in Markus
- S. 12 Gruppen und Kreise
- S. 12 Orgelbauverein
- S. 13 Freud und Leid
- S. 14 Ansprechpartner
- S. 15 Adressen
- S. 16 Gottesdienste



Evang. Markuskirche Backnang

gut geerdet
März - Juli 2022

**Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen
noch tritt auf den Weg der Sünder
noch sitzt, wo die Spötter sitzen,
sondern hat Lust am Gesetz des HERRN
und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht!**

**Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen,
der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken
nicht.
Und was er macht, das gerät wohl.**

Psalm 1,1-3

Es ist Frühling, liebe Leserinnen und Leser!

Die Natur schmückt sich nach und nach mit frischem Grün, wir genießen die stärker werdende Sonne und das Vogelgezwitscher. Aus der Ruhe heraus geschieht es, dass neues Leben erwacht, auch in uns – manchmal unerwartet und überraschend, manchmal leise erahnt... Dann ist es da, deutlich zu spüren, für die anderen erkennbar oder nicht.

Als Menschen, die dem Gott vertrauen, der selbst mit beiden Beinen auf dem Erdboden stand, dürfen wir uns mit der besten Erde versorgt wissen, die ein Pflänzchen nur bekommen kann! Sein Wort für uns ist Liebe, Trost und Hoffnung und schenkt uns neue Lebenskraft.

Ich wünsche uns, dass wir an leichten und schweren Tagen immer wieder zur Ruhe in uns finden und zur Freude, die Gott uns ins Herz gegeben hat.

Gottes Segen und eine gute Zeit, in der vieles zum Blühen kommt!

Ihre Jutta Briem

*Tief verbunden mit dir
möchte ich meine Wurzeln
noch tiefer in dich graben,
aus dir meine Kraft ziehen,
spüren, wie du meinen Stamm
und meinen Stand festigst
und mich beständig stärkst.
Und meine Äste sollen wachsen
und meine Zweige den Himmel berühren
und meine Blätter in deiner Liebe tanzen.*

Der Herr ist auferstanden! **Er ist wahrhaftig auferstanden!**

Wenn das stimmt, dann leben wir im Zeitalter nach dem größten Ereignis der Menschheitsgeschichte und können unsere Zeit und unser Leben als Gnade verstehen. Gnade nicht im Sinne von „gerade so geduldet sein“, sondern als „gewollt, geliebt, aus lauter Güte“. „Gott ist Liebe“ heißt es im 1. Johannesbrief (1. Joh 4,16).

Dem Geheimnis Gottes in Jesu Sterben und Auferstehen auf der Spur begehen wir die **Karwoche und Ostern** wieder mit feierlichen Gottesdiensten und einem ökumenischen Osterpilgerweg am Ostermontag.



Unsere Sorgen und Nöte, das Leid der Menschen in der Ukraine, in Russland und auf der ganzen Welt, unsere Bitte um Gedanken und Taten des Friedens in der großen und kleinen Politik schließen wir in unser Gebet ein.

Heile du uns, Herr, so werden wir heil; hilf du uns, so ist uns geholfen.
frei nach Jeremia 17,14

Wer Ohren hat zu hören

... der bekommt bei uns jeden Sonntag etwas zu hören! Gute Worte und Musik, Raum für Stille und Gebet, Zeit für sich, Gott und die Welt - jeder ist eingeladen zum Fest des Glaubens!

Die Kinder beginnen den **Sonntagsgottesdienst um 10.15 Uhr** zusammen mit den Erwachsenen und feiern dann **Kindergottesdienst** mit Geschichten, Liedern, Spiel und Spaß.

Komm, sei dabei!



**KIRCHE MIT
KINDERN**

Konfirmationen 2022

Die persönliche Bestätigung der Taufe und somit das bewusste Ja zum christlichen Glauben und zur Kirchengemeinschaft feiern wir mit unseren Konfirmanden an der Schwelle zum Erwachsenwerden.

Um genügend Platz für alle Familien und Gäste zu haben, finden in der Markuskirche wieder zwei Konfirmationsgottesdienste statt, und zwar am 1. und 8. Mai 2022.



Konfirmation am 1. Mai 2022 in der Markuskirche:

**Wadim Filenberg
Bennet Götzer
Lukas Götzer
Finja Kaltenecker
Monika Klauser
Jule Klauß**

**Julian Kramer
Xenia Lazerius
Diana Lazerius
Jule Simon
Emil Volz
Valeria Zwetlich**

Konfirmation am 8. Mai 2022 in der Markuskirche:

**Anna Briem
Lea Gieseke
Alexander Meyer
Marius Schuster**

**Felix Setzer
Hanna Setzer
Adrian Trefz**

Konfirmation am 15. Mai 2022 in der Matthäuskirche:

**Ann-Jolie Bauer
Stella Eisenbeiß
Max Stoppel**

Konfi-3

Der Konfi-3-Unterricht findet an 6 Terminen statt, beginnend am **Mittwoch, 27. April 2022 um 14.30 Uhr**. Der **Tauferinnerungsgottesdienst** ist für **Sonntag, 5. Juni 2022** geplant.

Christlicher Themen-Nachmittag für Schulkinder in Schöntal



Quatschen und Basteln rund um eine biblische Geschichte ist die Idee.

Schulkinder ab 7 Jahren sind herzlich eingeladen, mit Daniela Klepsch und ihrer Tochter in der Schöntaler Kirche aktiv zu werden.

Wir starten am Freitag, den 25. März 2022 von 14.30 - 17.00 Uhr mit dem Thema Ostern!

Wir tauschen uns aus, lesen und sind kreativ.
Ein Angebot in Kooperation mit dem Schöntal-Forum!

Wer mal raus möchte von zu Hause und Lust auf Neues hat, ist herzlich willkommen.

Ideal ist dieses Angebot natürlich für Schöntaler Kinder.

Weitere Nachmittage sind freitags am 29. April, 13. Mai, 24. Juni und 15. Juli geplant.

Russisches Chorkonzert

Das Vokalensemble „Russische Seele“ aus St. Petersburg wird **am 9. Mai 2020 um 19.00 Uhr in der Markuskirche** auftreten und liturgische Gesänge der russisch-orthodoxen Kirche sowie russische Volkslieder vortragen. Der Eintritt ist frei; Spenden für die Musiker werden erbeten.



Die Glocken Backnangs in Geschichte und Gegenwart



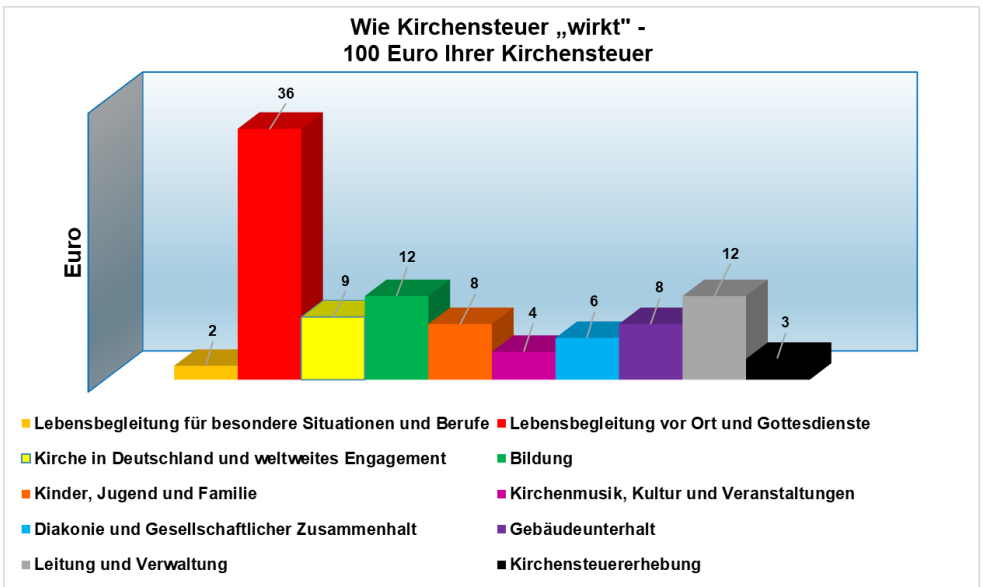
Der Heimat- und Kunstverein Backnang lädt ein im Rahmen seines 228. Altstadtstammtischs zu einem Vortrag von **Dekan i.R.**

Dieter Eisenhardt über „Die Glocken Backnangs in Geschichte und Gegenwart“. Der Vortrag findet am **Montag, 13. Juni 2022 um 19.30 Uhr in der Stiftskirche** statt.

Kirchensteuer wirkt!

Rund 1,1% der Mitglieder waren es 2020, die aus der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ausgetreten sind, das sind rund 20.000 Menschen. Sie fehlen uns. Seit 1997 hat sich die Zahl der Kircheng Austritte fast verdoppelt. Das bekümmert und betrifft uns Christen alle. Die Gründe für das Ausscheiden aus der kirchlichen Gemeinschaft mögen im Einzelnen unterschiedlich und vielfältig sein. Nicht selten spielt aber das Thema der Kirchensteuer eine gewichtige Rolle. So begründet manch einer seinen Austritt damit, dass er stets Kirchensteuer gezahlt habe, ohne eigentlich persönlich etwas davon gehabt zu haben.

Ist dem wirklich so? Ein Blick auf die nachfolgende Grafik zeigt deutlich, dass der überwiegende Teil des Kirchensteueraufkommens unmittelbar oder mittelbar an die Gesellschaft zurückfließt. Wir denken dabei nicht nur an die sogenannten Kasualien, die Kirchenmusik und die vielfältigen kulturellen Veranstaltungen, sondern ganz besonders an die kirchliche Arbeit im Bereich der Bildung, der Kindertageseinrichtungen, der Jugend und Familie und vor allem an das diakonische Wirken und das Engagement im Bereich des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Nicht zuletzt sind die weltweite Zusammenarbeit mit anderen Religionsgemeinschaften und die Entwicklungshilfe ein wichtiges Betätigungsfeld. Die Kirche entlastet damit auch die Gesellschaft.



Vielleicht ist es ja hilfreich, jemanden zum Bleiben zu bewegen, wenn man diese Zusammenhänge aufzeigen und deutlich machen kann, dass Kirchensteuer *wirkmächtig* hingegeben wird. Die Evangelische Landeskirche Württemberg hält in der kleinen Broschüre: *Kirchensteuer wirkt* noch weitere Informationen bereit. Sie liegt in den Kirchen aus. Darin kann man auch nachlesen, dass die durchschnittliche Belastung des Einkommens mit Kirchensteuer bei lediglich 1% des Einkommens liegt, da die Kirchensteuer bei der Einkommensteuer steuermindernd als Sonderausgabe wirkt und sich somit die nominelle Belastung verringert.

Klaus Siebrand

Kirche im Dialog 2022

Gesellschaftlicher Zusammenhalt in der Realität: Eine Utopie?

Unter dieser Überschrift wollen wir in diesem Jahr unsere Vortragsreihe *Kirche im Dialog* stellen. Kaum ein Thema beschäftigt die Medien mehr als die Frage nach dem Zustand der



Gesellschaft. Die globalen und ökonomischen Verwerfungen wie auch die klimatologischen Veränderungen stehen in der durch die Pandemie ausgelösten Krise noch stärker im Fokus als bisher schon. Sind die Gesellschaften weltweit gespalten? Weist unsere Gesellschaft einen Mangel an Solidarität auf? Was kann man ggf. dagegen tun? Kann die Kirche dabei helfen? Diesen Fragen wollen wir nachgehen. Wir werden mit der Vortragsreihe erst in der zweiten Jahreshälfte beginnen, da wir die Veranstaltungen in Präsenz und als Hybridveranstaltungen durchführen wollen. Folgende Termine stehen bereits fest:

- 1. Gesellschaftsklima: aggressiver, gewalttätiger und entzweit?
Was ist dran an der Behauptung einer Spaltung der Gesellschaft?**
Freitag, 22. Juli 2022, 19.00 Uhr (Ort wird noch festgelegt)
Prof. Dipl.-Päd. Christel Althaus
Fakultät Soziale Arbeit, Bildung und Pflege der Hochschule Esslingen
- 2. Glaube, Liebe Hoffnung: Kann das Christentum zum gesellschaftlichen Zusammenhalt beitragen?**
Freitag, 23. September, 19.00 Uhr, Stiftskirche Backnang
Pater Dr. Anselm Grün OSB

Zeltlager 2022

3. - 6. Juni

Noch ein paar Wochen, dann findet wieder unser traditionelles Zeltlager für Kinder zwischen 7 und 13 Jahren statt. Unsere Zelte schlagen wir in diesem Jahr in Gschwend auf. Der von Wald und einem kleinen Bach umgebene Zeltplatz mit großer Wiese befindet sich in ruhiger Lage und bietet viele Möglichkeiten für Spiel, Spaß und Abenteuer.

Während unseres Zeltlagers wollen wir gemeinsam die Geschichte von **Elias** erleben und mit Singen, Basteln, Nachtwanderungen, Geländespielen und am Lagerfeuer eine spannende Zeit miteinander verbringen.

Der Teilnehmerbeitrag beträgt für alle Teilnehmer 60€. Da es in diesem Jahr mit einem Reisebus schwer planbar ist, muss auch die Hinfahrt zum Zeltlager in Privatautos stattfinden. Die Rückfahrt erfolgt nach einem abschließenden Elternkaffee am Pfingstmontag mit Privatautos. Am 28. Mai 2022 findet um 10.00 Uhr ein Informationstreffen für Eltern statt, an dem Fragen zum Ablauf geklärt werden. Damit wir Leiter kurz vor dem Zeltlager möglichst wenige Kontakte haben, wird das Treffen online stattfinden.

Bitte überweisen Sie den Teilnehmerbeitrag unter Angabe von Namen des teilnehmenden Kindes und Zweck (Zeltlager Markuskirche) auf folgendes Konto der Kreissparkasse Waiblingen *IBAN: DE18 6025 0010 0000 0035 19*, und geben Sie den Anmeldeabschnitt (rechte Seite) ausgefüllt bitte **ausschließlich** im Pfarramt, Röntgenstr. 9, 71522 Backnang ab. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Martin Gassen (0151/25878030) oder Lea Rupp (0176/73878305) oder schreiben Sie an pfila.markuskirche@gmx.de. Die Plätze werden nach Eingangsdatum der Anmeldung im Pfarramt vergeben. Die Teilnehmerzahl ist auf 50 begrenzt.

Wir freuen uns auf euch! Eure Jugendmitarbeiter/innen



Anmeldung

Name:

Geburtsdatum:

Adresse:

Telefon:

E-Mail-Adresse:

Telefonnummer, unter der jemand während des Zeltlagers/im Notfall zu erreichen ist:

Kinderarzt/Hausarzt: _____

Telefon: _____

Allergien:

Letzte Tetanusimpfung:

Sonstige für die Freizeit relevante Impfungen:

Medikamente, die während der Freizeit eingenommen werden müssen:

Vegetarier: Ja

Nein

Lebensmittelunverträglichkeit:

Meine Tochter / mein Sohn darf am Zeltlager vom 03.06.2022 - 06.06.2022 teilnehmen.

(Unterschrift des Erziehungsberechtigten)

(Alle Daten werden nicht an Dritte weitergegeben und ausschließlich für Zeltlagerzwecke verwendet.)

Menschen in Markus: Hiltrud Bilger



Liebe Hiltrud,
Du bist in Backnang geboren und aufgewachsen. Nach Deiner Ausbildung zur Erzieherin hast Du Deine Heimatstadt verlassen. Nach 20 Jahren, 1991, bist Du dann mit Deiner Familie wieder nach Backnang gekommen. Du hast Dich zusammen mit Deinem Mann bei vielen Aktivitäten in der Markusgemeinde engagiert. Du warst viele Jahre als Erzieherin des Markuskindergartens tätig – zuerst in der Röntgenstraße, dann in der Markuskirche, davon über 10 Jahre als Leiterin. Viele Deiner Kindergartenkinder von früher haben heute schon eigene Kinder. Sie denken sicher noch gerne an die schöne Kindergartenzeit zurück.

Was ist Dir aus dieser Zeit noch besonders in Erinnerung?

Gerne denke ich an viele schöne Feste und die gute Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und den Eltern zurück. Natürlich erinnere ich mich noch gut an den Umzug von der Röntgenstraße ins Markuskommunizentrum. Es war mir von Anfang an wichtig, dass der Kindergarten nicht nur im Markuskommunizentrum untergebracht ist, sondern auch Teil der Markusgemeinde wird. Deshalb legte ich auch großen Wert darauf, dass der Kindergarten den Namen Markuskindergarten bekam.

Der Titel dieses Gemeindebriefes lautet „gut geerdet“. Im Gegenüber mit Dir konnte ich stets diese gute Erdung wahrnehmen.

Ich bin in einer gläubigen Familie aufgewachsen. Meine Eltern Gotthilf und Gertrud Machleid waren in der Kirchengemeinde sehr aktiv. Für mich war es selbstverständlich, in die Kinderkirche, später in die Jungschar und den Mädchenkreis zu gehen.

Gab es bei Dir auch Ereignisse, die diese Erdung beeinflusst haben und wie bist du damit umgegangen?

In meinem Glaubensweg war die Konfirmation ein besonderes Ereignis. Mit Pfarrer Putzig machten wir den Konfirmandenausflug nach Haigerloch und ins Diasporahaus Bietenhausen, einem Kinderheim mit (wie es damals hieß) verhaltensauffälligen Kindern. Mein Traumberuf war schon immer, Erzieherin zu werden, und durch den Besuch im Diasporahaus wurde mir klar, dass ich bei solchen Kindern einmal arbeiten wollte.

Was hilft Dir, gut geerdet im Leben zu stehen?

Mein Glaube gibt mir Halt und natürlich auch meine Familie, vor allem mein Mann, der ja auch als Sozialdiakon viel mit Menschen zu tun hatte. Übrigens wurde nicht nur mein Traumberuf wahr, sondern mit meinem Mann zusammen arbeiteten wir tatsächlich 6 Jahre als Hauseltern in einer Gruppe von 12 Kindern im Diasporahaus Bietenhausen.

In den vielen Jahren Deiner Kindergartenarbeit hat sich manches gewandelt und entwickelt.

Ja, das stimmt: Damals war auch eine Zeit der Weiterentwicklung der Kindergartenarbeit. Es wurden Konzeptionen erstellt, es ging um Qualitätsentwicklung und um Orientierungspläne, was auch viele Fortbildungen nötig machte.

Was, würdest Du sagen, ist das Herz der Kindergartenarbeit?

Das Herz der Kindergartenarbeit ist die Liebe zu den Kindern, sie anzunehmen, so wie sie sind, ihnen Sicherheit zu geben und vor allem eine vertrauensvolle, gute Zusammenarbeit mit den Eltern.

Was wolltest Du den Kindern mitgeben auf ihrem Lebensweg?

Es war mir ein Anliegen, auch christliche Werte zu vermitteln durch Lieder und Gebete im täglichen Morgenkreis und durch Erzählen biblischer Geschichten. Dabei war es mir wichtig, den Bezug zur Kirchengemeinde herzustellen, auch durch Beteiligung an Gottesdiensten und Gemeindefesten. Weiter war es mir ein Anliegen, den Kindergartenkindern auch die Not anderer Kinder zu vermitteln. Dies geschah u.a. durch die Einführung des jährlichen Gottesdienstes am Weltkindertag. Außerdem beteiligten wir uns an der Aktion „Weihnachten im Schuhkarton“ und hatten auch einige Jahre eine Patenschaft für ein Kind in Indien. Es ist schön, dass einige dieser Aktionen bis heute bestehen.

Was begeistert Dich zurzeit und welche Aktivitäten prägen Deinen Alltag?

Mein Mann und ich sind zurzeit sehr mit unseren 8 Enkelkindern beschäftigt und wir haben viel Freude mit und an ihnen.

Seit Deinem Ruhestand gestaltest Du immer sehr ansprechend unsere Schaukästen am Gemeindezentrum, auch machst Du beim Gemeindedienst mit. Dafür ein herzliches Dankeschön.

Liebe Hiltrud, wir wünschen Dir für die Zukunft alles Gute und Gottes Segen!

Das Interview führte Marliese Schröder.



Herzliche Einladung zu allen Veranstaltungen und Gruppen

Bei Redaktionsschluss feststehende Termine:

Abendgebet jeden Donnerstag um 19.00 Uhr

außer in den Ferien

Bibelgesprächskreis, freitags einmal im Monat um 15.00 Uhr, für Frauen und Männer

01. April, 06. Mai, 03. Juni, 01. Juli

Folkloretanzkreis, donnerstags alle 3 Wochen um 19.30 Uhr

07. und 28. April, 19. Mai, 02. und 23. Juni, 14. Juli

Frauengruppe „einfach anfangen“, an ausgewählten Montagen um 19.30 Uhr im Foyer der Markuskirche

04. April: „Auf dem Weg“, 20. Juni: „Glücksmomente“

Kinderkirche, sonntags 10.15 Uhr, Beginn oben in der Kirche

Kreuz&quer-Gottesdienst

03. Juli, 17.30 Uhr in der Matthäuskirche

„Freiheit und Verantwortung“, mit Pfarrer M. Kaschler, Großaspach

Männertreff, freitags einmal im Monat um 20.00 Uhr

Teentreff im Sofaraum - auch für die diesjährigen Konfirmanden!

freitags am Monatsende 18.00 - 20.00 Uhr

29. April, 27. Mai, 24. Juni, 22. Juli

Am 21.10.2021 fand die **23. Mitgliederversammlung des Orgelbauvereins und Vereins zur Förderung der evangelischen Markuskirche** statt. Nach einer Kurzandacht von Herrn Pfarrer Dr. Beuttler gedachten die anwesenden Vereinsmitglieder der seit der letzten Mitgliederversammlung am 18.07.2019 verstorbenen Mitglieder Frau Isolde Eisenmann (26.09.2019), Frau Sigrid Steiger (23.11.2019) und Herr Karl Riedel (15.12.2020). Die Mitgliederzahl beträgt nunmehr 28.

Es folgte der Bericht des Vorsitzenden Herrn Dr. Hamann. Das letzte Orgelkonzert - ausgenommen die Lange Orgelnacht am 08.10.2021 - hatte vor der Pandemie mit dem Organisten Simon Holzwarth am 12.10.2019 stattgefunden. Es war gut besucht und fand großen Anklang.

Es folgte der Bericht des Schatzmeisters Herrn Gonda für die Jahre 2020 und 2021 und der Bericht des Kassenprüfers Herrn Schlagenhaut.

Nach der Vereinssatzung ist der Vorstand alle drei Jahre neu zu wählen. Die letzte Vorstandswahl fand am 05.09.2018 statt. Wiedergewählt wurde einstimmig der bisherige Vorstand, nämlich die Herren:

Dr. Wolfram Hamann als erster Vorsitzender,

Patrick Trautwein als stellvertretender Vorsitzender und

Stefan Gonda als Schatzmeister

Pfarrer Dr. Ulrich Beuttler ist kraft Satzung ständiges Mitglied des Vorstands.

Freud und Leid in der Markuskirche

Stand: Mitte November 2021 bis Mitte März 2022



Die Gruppen und Kreise der Markuskirche und ihre Ansprechpartner

Kirchenchor:

Patrick Trautwein, Patrick500@gmx.de,
Tel. 73 12 70, dienstags, 20.00 Uhr, im alten Schulhaus in Unterschöntal

Instrumentalkreis:

Patrick Trautwein, Tel. 73 12 70
dienstags, 14-tägig oder nach Vereinbarung
18.30-19.40 Uhr, Gemeindesaal

Frauentreff:

Gudrun Sökeland, Tel. 8 37 80
montags, jeden 2. u. 4. Montag im Monat,
19.30 Uhr, großer Konferenzraum

Bibelgesprächskreis:

Heide Eitel, Tel. 91 31 71
freitags, monatlich, 15.00 Uhr
großer Konferenzraum

Männergebetsfrühstück:

Thomas Holl, Tel. 6 67 94
freitags, wöchentlich, 6.00 Uhr
kleiner Konferenzraum

Männertreff:

Christian Maurer, Tel. 8 39 14
freitags, monatlich, 20.00 Uhr
Sofaraum (UG Markus-GZ)

Abendgebet:

Thomas Holl, Tel. 6 67 94
donnerstags, wöchentlich, 19.00 Uhr
Kirchenraum

Folkloretanzkreis:

Corinna Freyer-Diemer, Tel. 97 02 13
donnerstags, ca. alle 3 Wochen, 19.30 Uhr
Foyer

Christliche Meditation - Wege nach innen:

Elke Tränkle-Jakob, Tel. 7 13 71
dienstags, monatlich, 20.00 Uhr
Kirchenraum

Kirchcafé:

Astrid Frey, Tel. 3 67 79 20
sonntags, jeden 1. im Monat

Frauengruppe „Flotte Lotte“

Martina Muck, Tel. 7 10 84

Frauengruppe „Einfach anfangen“

Anne Kocher, Tel. 98 07 25
an einzelnen Montagen 19.30 Uhr, Foyer

Krabbel- und Spielgruppe:

Monika Rosenthal 0176 34953852
monika_rosenthal@gmx.net und
Melanie Schlecht, 0174343 89 06
Schlecht.Melanie@gmx.de
mittwochs, wöchentlich, 9.45 Uhr
Sofaraum (UG Markus-GZ)

Kinderkirche:

Thomas Holl, Tel. 6 67 94
sonntags, wöchentlich, 10.15 Uhr
Beginn in der Kirche

Jungchar:

Mitarbeiter/innen gesucht
mittwochs, wöchentlich, 17.00 - 18.30 Uhr
Sofaraum (UG Markus-GZ)

Markuskirchele:

Christine Sökeland, Tel. 4 89 00 48
sonntags 11.30 Uhr, nach Terminanzeige

Markusband – MarkUStiK:

Udo Hermann, udo.physiker@gmx.de
freitags, 16 Uhr

Gemeindedienst:

Marion Steckl, Tel. 6 85 13
dienstags, 14.30 Uhr, 4x im Jahr
großer Konferenzraum

Kreuz & Quer – Team:

Bärbel Baade, Tel. 98 08 89

Partnerschaftsteam:

Anne Kocher, Tel. 98 07 25

Verein für Kirchenmusik:

Dr. Wolfram Hamann, Tel. 6 27 22

Hauskreis:

Bärbel und Ulrich Baade, Tel. 98 08 89
dienstags, wöchentlich, 20.00 Uhr
abwechselnd bei den Teilnehmern

Hauskreis 2:

Fam. Ulmer, Schöntal, Tel. 6 34 66
mittwochs, 1. u. 3. im Monat, 20.00 Uhr

Hauskreis 3:

Ehepaar Junginger, Tel. 34 00 84
donnerstags, 14-tägig, 9.30 Uhr

Hier sind wir erreichbar

Pfarramt

Pfarrer Prof. Dr. Ulrich Beuttler
Röntgenstr. 9
Tel. 6 85 13; Fax: 95 39 13
E-Mail:
Pfarramt.Backnang.Markuskirche@elkw.de

Pfarrerin Tamara Götz
Melanchthonweg 47
Tel. 6 02 90; Fax: 36 73 48
E-Mail: goetz@markuskirche-backnang.de

Gemeindebürozeiten

Pfarramtssekretärin Marion Steckl
E-Mail: buero@markuskirche-backnang.de
dienstags: 9.00 - 12.00 Uhr
donnerstags: 9.00 - 12.00 Uhr
Tel. 6 85 13; Fax: 95 39 13

Orgeldienst

Larissa Janzen: larissa.janzen@web.de
Viktor Soos: viktor-soos@gmx.de
Michael Stegmaier: stegmaier_m@web.de
Désirée Scheffel: desiree.scheffel@gmx.de
Patrick Trautwein: patrick500@gmx.de
Christiane Unger: martinunger1@gmx.de
Walter Väth: walter.vaeth@gmail.com

Kindergärten

Geschwister-Scholl-Kindergarten, Tel. 8105
Markuskindergarten, Tel. 8104

Markusgemeindezentrum

Mesner und Hausmeister Nansenstr. 19
Andreas Reisenbüchler, Tel. 97 08 18

Kirchengemeinderat

Jutta Briem (1. Vorsitzende), Tel. 91 07 39
briem@markuskirche-backnang.de
Rita Auch-Renner, Schöntal, Tel. 93 05 57
auch-renner@markuskirche-backnang.de
Ulrich Baade, Tel. 98 08 89
baade@markuskirche-backnang.de
Doris Buchenau, Tel. 95 06 69
buchenau@markuskirche-backnang.de
Thomas Holl, Tel. 6 67 94
holl@markuskirche-backnang.de
Christian Maurer, Tel. 8 39 14
maurer@markuskirche-backnang.de
Klaus Siebrand, Tel. 8 99 44 94
siebrand@markuskirche-backnang.de
Hanna Viehweger, Tel. 97 02 89
viehweger@markuskirche-backnang.de
Dr. Karl-Christoph Widder, Tel. 98 04 73
widder@markuskirche-backnang.de

Weitere wichtige Adressen

EVANG. KIRCHENPFLEGE,
Eduard-Breuninger-Str. 47, Tel. 180-0
EVANG. DIAKONIESTATION,
Staigacker, Haus 12, Tel. 146-801
DIAKONISCHE BEZIRKSSTELLE
Obere Bahnhofstraße 16, Tel. 9589-0
EVANG. JUGENDWERK BEZIRK BACKNANG
Eduard-Breuninger-Str. 47, Tel. 731460

Impressum

Herausgegeben von der Evangelischen
Markuskirchengemeinde Backnang.
V.i.S.d.P.: Pfarrer Dr. Ulrich Beuttler
Redaktionsteam: Ulrich Beuttler, Doris Bu-
chenau, Jutta Briem, Marliese Schröder,
Klaus Siebrand; Fotos: privat und N. Schwarz
© GemeindebriefDruckerei.de

Anschrift und E-Mail der Redaktion siehe oben unter Pfarramt.

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen; gedruckt auf 100% Recycling-Natur-
schutzpapier. Der Gemeindebrief erscheint vierteljährlich in einer Auflage von 1750
Exemplaren und wird an alle evangelischen Haushalte der Markusgemeinde verteilt.
Der nächste Gemeindebrief erscheint am 19. Juli 2022. Redaktionsschluss: 19.06.2022.

Konto der Kirchengemeinde: Ev. Kirchenpflege, Kreissparkasse Waiblingen,
IBAN DE18 6025 0010 0000 0035 19, BIC SOLADES1WBN.

Bitte geben Sie bei Spendenüberweisungen für die Kirchengemeinde „Spende für Markus“
an. Herzlichen Dank an alle, die unsere Kirchengemeinde finanziell unterstützen.

Herzliche Einladung zu den Gottesdiensten in der Markuskirche

27.03.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Götz)
03.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit anschl. Kirchcafé (Beuttler)
10.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst zum Palmsonntag mit Taufen (Beuttler)
14.04.	19.00 Uhr	Abendmahlsfeier am Gründonnerstag (Götz)
15.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl (Beuttler)
16.04.	20.00 Uhr	Osternacht (Beuttler)
17.04.	10.15 Uhr	Ostersonntag mit Instrumentalkreis (Beuttler)
18.04.	9.30 Uhr	Ökumenischer Osterpilgerweg von der Markuskirche nach Großaspach (Götz/Beck)
24.04.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Maier-Revoredo)
01.05.	10.00 Uhr	Konfirmation I mit Abendmahl (Beuttler)
08.05.	10.00 Uhr	Konfirmation II mit Abendmahl (Beuttler)
15.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Beuttler)
22.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst
26.05.	10.45 Uhr	Distriktgottesdienst Staigacker
29.05.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Götz)
05.06.	10.15 Uhr	Pfingstgottesdienst, Taferinnerung Konfi-3 (Beuttler)
12.06.	10.00 Uhr	GD in Matthäus (Götz), kein GD in Markus
19.06.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Beuttler)
26.06.	9.30 Uhr	Straßenfestgottesdienst Backnang Marktplatzbühne
03.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Taufen und anschl. Kirchcafé (Götz)
10.07.	10.00 Uhr	Straßenfestgottesdienst Schöntal mit Chor und Instrumentalkreis (Beuttler)
17.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Beuttler)
24.07.	10.15 Uhr	Gottesdienst (Beuttler)

Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen in der BKZ und auf www.markuskirche-backnang.de.

Gottesdienste in Schöntal

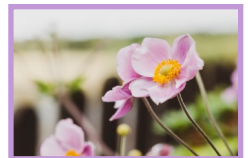
03.04.	9.15 Uhr	Gottesdienst (Beuttler)
15.04.	9.15 Uhr	Gottesdienst am Karfreitag (Beuttler)
17.04.	9.15 Uhr	Ostersonntag mit Instrumentalkreis (Beuttler)
05.06.	9.15 Uhr	Gottesdienst zum Pfingstfest (Beuttler)
10.07.	10.00 Uhr	Straßenfestgottesdienst Schöntal mit Chor und Instrumentalkreis (Beuttler)

Kinderkirche

Sonntags um 10.15 Uhr, Beginn oben in der Kirche

Gottesdienste im Bürgerheim (dienstags 15.45 Uhr)
finden bis auf Weiteres nur hausintern statt.

Kreuz&quer-Gottesdienst am 03.07. um 17.30 Uhr in
Matthäus: „Freiheit und Verantwortung“, mit Pfarrer M. Kaschler



Die Freude, die wir an den Blumen haben, das ist noch ordentlich vom Paradiese her.

PHILIPP OTTO RUNGE